

RS Vwgh 2006/3/28 2006/03/0042

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.03.2006

Index

L65000 Jagd Wild
L65002 Jagd Wild Kärnten
001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §38;
AVG §56;
AVG §68 Abs1;
JagdG Krnt 2000 §61 Abs2a litb;
JagdG Krnt 2000 §61 Abs2a ltd;
JagdG Krnt 2000 §61 Abs2a lite;
JagdG Krnt 2000 §90 Abs2;
JagdG Krnt 2000 §90 Abs6;
JagdG Krnt 2000 §98 Abs1 Z1;
JagdRallg;
VStG §19;
VStG §21;
VwRallg;

Rechtssatz

Die belangte Behörde ist im Disziplinarverfahren zwar an die rechtskräftig festgestellte Übertretung jagdrechtlicher Vorschriften durch den Bf, nicht aber an die von der Verwaltungsstrafbehörde der Strafbemessung - bzw dem Absehen von einer Bestrafung gemäß § 21 VStG - zu Grunde gelegten Überlegungen gebunden.

Schlagworte

Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtswirkungen von Bescheiden Rechtskraft VwRallg9/3
Interessensvertretung der Jäger Ehrengericht Jägerehre Disziplinarmaßnahme Einhaltung der Jagdvorschriften
Maßgebender Bescheidinhalt Inhaltliche und zeitliche Erstreckung des Abspruches und der Rechtskraft Rechtskraft
Umfang der Rechtskraftwirkung Allgemein Bindung der Behörde

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2006030042.X02

Im RIS seit

19.04.2006

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at